

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **38 (1920)**

Heft 245

PDF erstellt am: **09.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Bern  
Samstag, 25. September  
1920

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Samedi, 25 septembre  
1920

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

XXXVIII. Jahrgang - XXXVIII<sup>me</sup> année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N<sup>o</sup> 245

Redaktion und Administration im Edg. Volkswirtschaftsdepartement -  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich  
Fr. 4.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert  
werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regis: Publicitas A. G.  
- Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgeleitete Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

N<sup>o</sup> 245

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique -  
Abonnement: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre  
fr. 4.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Régie des annonces: Publi-  
citas S. A. - Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

**Inhalt:** Konkurse. - Nachlassverträge. - Handelsregister. - Muster und Modelle.  
- Monopolverkaufspreis der gebrannten Wasser zu technischen und Haushaltungszwecken (Industrie- bzw. Brennsprit) und des zum Trinkverbrauch bestimmten spanischen Weinspiritus. - Deutschland. - Schweizerischer Arbeitsmarkt.  
**Sommaire:** Faillites. - Concordata. - Registre de commerce. - Dessins et modèles.

### Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

#### Konkurse - Faillites - Fallimenti

##### Konkurrenzeröffnungen - Ouvertures de faillites

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw. in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizugehen.

**Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (1424\*)**  
Gemeinschuldner: Leptich, Hans, geb. 1893, von Zürich, Cafetier, zum Café «Palace» in Zürich 1, Neumühlequai 10.  
Datum der Konkurseröffnung: 25. August 1920.  
Summarisches Verfahren, Art. 231 S. K. G.  
Eingabefrist: Bis 15. Oktober 1920.

**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (1350/1<sup>1</sup>)**  
Gemeinschuldner: Agostinetti, Pietro, Comestibles, Aarau (Halde).  
Datum der Konkurseröffnung gemäss Art. 190, Ziff. 1, S. K. G.: 8. September 1920.  
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231, S. K. G.  
Eingabefrist: Bis 1. Oktober 1920.

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Dürst & Cie., Fabrikation und Handel in chem.-techn. Produkten und Administration des «Schweizer Frauenblatt», in Aarau, zuletzt mit Bureau Sonnenquai 3, Bellevue, Zürich.  
Datum der Konkurseröffnung: 7. Juli 1920.  
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231, S. K. G.  
Eingabefrist: Bis 1. Oktober 1920.

**Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (1425)**  
Failli: Hofer, André, rue de Bourg 14, Lausanne.  
Date du prononcé: 10 septembre 1920.  
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 6 octobre 1920, à 2½ heures de l'après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.  
Délai pour les productions: 25 octobre 1920.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1428/9)**  
Failli: Stalder, Emile, commerce de bois, rue Liotard 34, à Petit-Saconnex.  
Date de l'ouverture de la faillite: 13 septembre 1920.  
Première assemblée des créanciers: Lundi, 4 octobre, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie, 7.  
Délai pour les productions: 25 octobre 1920.

Failli: Laissue, Joseph, tonnelier, à Chêne-Bourg, et chemin Marie-Jeanne, à Grange-Canal.  
Date de l'ouverture de la faillite: 13 septembre 1920.  
Première assemblée des créanciers: Lundi, 4 octobre, à 11 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie, 7.  
Délai pour les productions: 25 octobre 1920.

##### Kollokationsplan - Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (1420)**  
Gemeinschuldner: Grütter, Roman, Buchhändler, von Herbetshwil, in Solothurn.  
Anfechtungsfrist für den Kollokationsplan und die Ausscheidung der Kompetenzstücke im Inventar: Bis 4. Oktober 1920.

**Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (1426)**  
Faillite: Société immobilière de l'Institut «La Chablière» S. A., Lausanne.

Délai pour intenter action en opposition: Dix jours à dater de cette publication.

**Kt. Wallis Konkursamt Brig in Naters (1419)**  
Gemeinschuldner: Novarina, Gebrüder, Gipser- und Malermeister, Brig.  
Anfechtungsfrist: Innert zehn Tagen.

##### Einstellung des Konkursverfahrens - Suspension de la liquidation

(B.-G. 280.)

(L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

##### Suspensione della procedura

(L. E. 280.)

Se entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

**Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (1416/7)**  
Gemeinschuldnerin: Stachle, Adolf, & Co., Zigarren und Zigaretten in gros, Bahnhofquai Nr. 15, in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich, 11. September.

Datum der Einstellung: Mit Verfügung des nämlichen Richters, 20. September 1920 mangels Aktiven.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 5. Oktober 1920 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert dieser Frist einen Vorschuss von Fr. 800 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Gemeinschuldnerin: Saurer, C., & Co., Elektromechanische Werkstätte, Krebsgasse Nr. 8, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft, Gesellschafter: Konrad Saurer und Heinrich Appenzeller.

Datum der Konkurseröffnung: Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich, 15. September 1920.

Datum der Einstellung: Mit Verfügung des nämlichen Richters, 20. September 1920 mangels Aktiven.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 5. Oktober 1920 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert dieser Frist einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Ct. del Ticino Ufficio del fallimento di Lugano (1415)**  
Fallito: Simoncini, Pietro, di Emilio da Gossens, domiciliato à Lugano (Gioielleria).

Decreto di fallimento: 10 settembre 1920.

Decreto di sospensione: 22 settembre 1920.

Termine per opporsi alla chiusura: Fino al 5 ottobre 1920.

**Kt. Wallis Konkursamt Brig in Naters (1418)**  
Gemeinschuldner: Novarina, Karl, Mitglied der Kollektivgesellschaft der Gebrüder Novarina, Gipser- und Malermeister, in Brig.

Datum der Konkurseröffnung: 24./26. Juli, 31. Juli/16. August, sowie 3./16. August 1920.

Datum der Einstellungsverfügung: 10./13. September 1920.

Einspruchsfrist: 5. Oktober 1920.

##### Verteilungsliste und Schlussrechnung - Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.)

(L. P. 263.)

**Kt. Bern Konkursamt Interlaken (1414)**  
Gemeinschuldner: Diesslin Wilhelm, Handelsmann, in Unterseen.  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 5. Oktober 1920.

##### Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

**Kt. Bern Konkursamt Interlaken (1413)**  
Gemeinschuldnerin: Steinbrüche & Hartschotterwerke Leissigen A. G., in Leissigen.

Datum des Schlusses: 17. September 1920.

Der ausserordentliche Konkursverwalter: Rob. Wildi, Notar.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Bex (1432)**  
Faillie: Société en nom collectif E. Pasche et Cie., à Bex.  
Date de la clôture: Le 14 septembre 1920.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1430/1)**  
Failli: Avogadro, Georges, marchand de meubles, Boulevard du Pont-d'Arve 57.

Date de la clôture: 20 septembre 1920.

Failli: Lehmann, Philippe, épiciier, rue de la Violette 6.

Date de la clôture: 23 septembre 1920.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**  
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Beitlach in Grenchen (1421/2)**

Zuhanden der Konkursmasse Styner, Emil, Tanis Watch, in Grenchen, werden Freitag, den 1. Oktober 1920, nachmittags von 2 1/2 Uhr an, im Bureau des obgenannten Amtes öffentlich zwangsweise zu jedem Preise versteigert: 200 Prämienobligationen 1902 des Staates Freiburg, zwei Inhaberoobligationen vom 1. Juni 1917 der Stadt Genéve, zwei Prämienobligationen des Credit Foncier de France von 1912, zwei Prämienobligationen der Stadt Madrid von 1868, ein 2 1/2 % Stadt Antwerpen von 1887, ein 2 % Stadt Antwerpen von 1903, ein 2 % Freiburger Staatsbank zu Fr. 100, ein 2 1/2 % Brüssel Stadt von 1902, ein 2 % Stadt Genéve von 1896, ein 2 % Stadt Lüttich von 1897, ein 5 % diff. Congo Staat von 1888, 1 Panama von 1888 zu Fr. 400.

Zuhanden mehrerer Konkursmassen werden Dienstag, den 5. Oktober 1920, von mittags 2 Uhr an, im Bureau des obgenannten Konkursamtes, in Grenchen, öffentlich zwangsweise zu jedem Preise gegen Barzahlung versteigert: ein grösseres Quantum Metall- und Stahlshalen, 1 Layet mit 13 Gros Federn, ein Quantum Cadrans, Balanceiers, Assortiments pivoté, Gläser, Spirale, Zeiger, Radium, Kronen, Furnituren, Geschäftsbücher, Briefordner, Fest-Thaler, 1 Anteilschein der Konsumgenossenschaft, Bücher, Bureauartikel, 1 Papierkorb, 2 Schreibmaschinen, 1 Kassaschrank, verschiedenes Werkgeschirr für Haushaltung, Lederarmband, Holzkistchen für Postkollis, neue Cartons, Stühle, Uhren-Clicheés, Zahlenstempel, 1 Emailschild «Bureau», Füllmappen, u. a. m.

**Kt. Graubünden Konkursamt Chur (1423)**  
**Konkursamtliche Liegenschaften-Gant**

Aus dem Konkurse der Firma Gebrüder Wettstein, Holzhandlung und Kistenfabrik, Chur, gelangen Montag, den 25. Oktober 1920, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Chur folgende Liegenschaften auf öffentliche Versteigerung:

1. Kat.-Nr. 1738: Wohnhaus Nr. 215, Servitutsweg, Hofraum und Garten, im Totalmass von 465,4 m<sup>2</sup>; 2. Kat.-Nr. 1739: Remise (Wagenschopf und Magazine), Nr. 216, Servitutsweg, und Hofraum 816,3 m<sup>2</sup>; 3. Kat.-Nr. 1740: Wohnhaus Nr. 213; Wohnhaus Nr. 214 mit Stallanbau, Remise und Hofraum; 4. Kat.-Nr. 1740: Kistenfabrik (ehemalige Reithalle), Stall und Schmiedelokal, Nr. 214A, Bretterschopf, Hofraum und Garten, 3808,9 m<sup>2</sup>; 5. Kat.-Nr. 1769: Wohnhaus Nr. 263, Garten, Servitutsweg, und Hofraum, 567 m<sup>2</sup>; 6. Kat.-Nr. 1772: Wohnhaus Nr. 259, Holzschopf, Hofraum, 711,2 m<sup>2</sup>.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. Oktober an beim Konkursamt zur Einsicht auf. Es findet nur diese einzige Steigerung statt.

Die unter Ziffer 1 bis 4 aufgeführten Liegenschaften werden einzeln und gesamthaft ausgerufen.

Unmittelbar vor dem Zuschlag haben die Meistbieter Anzahlungen von Fr. 500 bis Fr. 2000 im Sinne der Steigerungsbedingungen zu zahlen.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati**

**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(B.-G. 295—297 et 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnein ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1427)**

Débiteurs: Castella Frères, société en nom collectif, droguerie, rue de la Croix d'or 23, à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 22 septembre 1920.

Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoultré, Directeur de l'Office des Faillites.

Expiration du délai de production: 15 octobre 1920.

Assemblée des créanciers, le lundi, 8 novembre, à 10 heures, à Genève, Place de la Tacoumerie, 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 29 octobre 1920.

**Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

**Bern — Berne — Berna**

**Bureau Belp (Bezirk Seftigen)**

1920. 20. September. Aus dem Vorstände des Schützenverein Belp, mit Sitz in Belp (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1914, Seite 806), ist der bisherige Präsident und Sekretär zurückgetreten. An deren Stelle ist in der Hauptversammlung vom 27. März 1920 gewählt worden: Als Präsident: Emil Würgler, von Rohrbach, Amt Aarwangen, Sekundarlehrer, in Belp; als I. Sekretär: Emil Scheidegger, von Lützelflüh, Bankbeamter, Belp. Präsident und I. Sekretär führen namens des Vereins die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

**Bureau Bern**

Sanitäre Anlagen und Bauspenglerei. — 20. September. Inhaber der Firma Theodor Ramseyer, in Bern, ist Theodor Ramseyer, von Heimiswil, wohnhaft in Bern. Sanitäre Anlagen und Bauspenglerei, Zähringerstrasse 18.

Wirtschaft. — 20. September. Inhaber der Firma Hans Aebi, in Bern, ist Johann Aebi, von Walterswil, wohnhaft in Bern. Betrieb der Wirtschaft zur Aeusseren Enge, Reichenbachstrasse 2.

Metzgerei. — 20. September. Inhaber der Firma Gottfried Brunner, in Bern, ist Gottfried Brunner, von Lauterbrunnen, wohnhaft in Bern. Gross- und Kleimetzgerei, Bühlstrasse 35.

Wirtschaft. — 20. September. Inhaber der Firma Rudolf Zysset, in Bern, ist Rudolf Zysset, von Belp, wohnhaft in Bern. Betrieb der Wirtschaft Seidenweg 5.

Wirtschaft. — 20. September. Inhaberin der Firma Elise Affolter, in Bern, ist Elise Affolter, von Schalunen, in Bern. Betrieb der Wirtschaft zum Klötzli, Kesseler, Gerechtigkeitgasse 62. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schwestern Affolter».

20. September. Die Firma Genossenschaft Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten Sektion Bern, in Bern (S. H. A. B. Nr. 109 vom 29. April 1912, Seite 761 und Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 27. August 1920 den Namen abgeändert in Verband Schweiz. Schreinermeister & Möbelfabrikanten, Sektion Bern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Präsident ist Emil Baumgartner, von Grossaffoltern; Vizepräsident: Otto Aberhalden, von Wattwil (St. Gallen); I. Sekretär: Max Leuch, von Bern; II. Sekretär: Eduard Wytenbach, von Goldwil; Kassier: Ernst Guggisberg, von Zimmerwald; Beisitzer: Fritz Wyler, von Grindelwald, alle Schreinermeister in Bern, und Karl Hugi, von Köniz, Schreinermeister, in Bümpliz. Domizil: Mattenhofstrasse 42.

Metzgerei. — 21. September. Inhaber der Firma Adolf Badertscher, in Bern, ist Adolf Badertscher, von Lauperswil, wohnhaft in Bern. Gross- und Kleimetzgerei, Mittelstrasse 12.

Café. — 21. September. Der Inhaber der Firma A. Kern-Burger, in Bern (S. H. A. B. Nr. 119 vom 22. Mai 1916, Seite 813), hat den Betrieb des Hotel Zähringerhof aufgegeben und betreibt nun das Café Kern, Bühlstrasse 57.

Wirtschaft. — 21. September. Der Inhaber der Firma Johann Maurer, Wirt, in Bolligen (S. H. A. B. Nr. 266 vom 6. November 1919, Seite 1949), betreibt nun die Wirtschaft Engenstrasse 13, in Bern, und hat den Wohnsitz nach Bern verlegt.

**Bureau Biel**

21. September. Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 19. August 1920 hat der Verein Cercle Ouvrier de Biénne, in Biel (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1918) das Komitee neu bestellt und gewählt: als Präsident: Gottlieb Wyss, von Mirehel, Boitier, in Biel; Sekretär: Jules Raéne, von Tramelan-dessus, Doreur, in Biel; Kassier: Fritz Wingeyer, von Langnau, Boitier, in Biel. Der bisherige Präsident, Roger Schindler, ist verstorben. Der Präsident, Sekretär und Kassier führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift zu zweien.

Uhrenfabrikation. — 21. September. Die Firma Océan Watch J. Voïrol, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 5. April 1916), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmental)**

21. September. Die Feld- & Militärschützengesellschaft St. Stephan, in St. Stephan (S. H. A. B. Nr. 292 vom 25. November 1911), hat sich laut Beschluss der Generalversammlung vom 6. April 1919 aufgelöst und ist erloschen.

**Bureau Interlaken**

21. September. Der Verwaltungsrat der Volksbank Interlaken A.-G., mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 208 vom 5. September 1916, Seite 1366), hat in seiner Sitzung vom 17. August 1920 an Stelle des abgetretenen Fritz Rauber zu seinem Präsidenten gewählt: Peter Trauffer, von Grindelwald, Kaufmann, in Interlaken. Der Verwaltungsrat obgenannten Instituts besteht aus folgenden Personen: Präsident: Peter Trauffer, obgenannt; Vizepräsident: Dr. jur. Friedrich Michel, von Bönigen, Fürsprecher, in Interlaken; Sekretär: Hans Ruel, von Oberried, Notar in Interlaken; Mitglieder: Fritz Rauber-Borner, von Montilier, Kaufmann, in Interlaken; Eduard Krébs, Vater, von Reutigen, Hotelier, in Interlaken; Fritz Seiler, Hotelier, von und in Reutigen; Hans Brunner, von Oberhelmsweil, Hotelier in Untereisen; Ernst Seewer, von Steig bei Saanen, Apotheker, in Interlaken, und Kaspar Balmer, von Wilderswil, Regierungsratthalter, in Interlaken. Der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates führt mit seinen Prokuristen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

**Bureau Saanen**

16. August und 20. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Grand Hotel Bellevue & Kurhaus Gstaad, A.-G., mit Sitz in Gstaad bei Saanen (S. H. A. B. Nr. 116 vom 21. Mai 1917, Seite 814), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 12. Juni 1920 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen beschlossen: Das bisherige Aktienkapital von Fr. 162.000 wurde um 60 %, auf Fr. 64.800, herabgesetzt durch Reduktion der bisherigen Namensaktien von nominell Fr. 500 auf je Fr. 200. Gleichzeitig wurde das Aktienkapital durch Neuemission von 601 auf den Namen lautende Aktien von nominell Fr. 200, um Fr. 120.200 erhöht. Das Aktienkapital beträgt somit Fr. 185.000 (einhundertfünfundachtzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 925 Namensaktien von je Fr. 200. Dasselbe ist vollständig liberiert. Die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft führen: Oskar Kästli, Baumeister, von und in Münchenbuechsee, Präsident; Nikolaus Prevost, von Tuzis, Bahnhofrestaurateur, in Bern, Vizepräsident; und Fritz Boss-Kaiser, von Langnau i. E., Hotelier in Gstaad, Sekretär des Verwaltungsrates. Dem Verwaltungsrat gehören ausser den obgenannten Unterschriftsberechtigten an: Albert Weber, von Biel, Bijouteriefabrikant, in Genéve; Adolf Boss, von Langnau, Hotelier in Gstaad, und Henri Selmet, von Neuenburg, Inhaber eines Comestiblesgeschäftes, in Montreux. Die Zeichnungsberechtigung des bisherigen Verwaltungsratspräsidenten Albert Weber, von Biel, Bijouteriefabrikant, nun in Genéve, ist damit erloschen.

Bijouterie. — 20. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Glapley & Cie., Bijouterie, in Gstaad bei Saanen (S. H. A. B. Nr. 120 vom 23. Mai 1916, Seite 818), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Marcus Wunderlich», Bijouterie und Orfévrerie, in Gstaad.

Bijouterie und Orfévrerie. — 20. September. Inhaber der Firma Marcus Wunderlich, in Gstaad bei Saanen, ist Markus Wunderlich, Kaufmann, von Iseltwald, in Gstaad. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Glapley & Cie.», in Gstaad. Bijouterie und Orfévrerie.

Spezereiwaren und Wein. — 20. September. Unter der Firma Fritz Würsten, Handlung, Trom b. Gstaad, mit Sitz in Trom b. Gstaad, hat sich eine Einzelfirma gebildet, deren Inhaber Fritz Würsten, von Saanen, Handelsmann, in Trom ist. Handlung mit Spezereiwaren und Wein. Verkauf von Wein über die Gasse.

**Bureau Trachselwald**

Wirtschaft und Metzgerei. — 21. September. Inhaber der Firma Hans Steffen, im Oberwald zu Dürrenroth, ist Hans Steffen, von Dürrenroth, Wirt im Oberwald, dasebst. Wirtschaft zum Hirschen und Metzgerei.

**Bureau Wangen a. A.**  
 Gasthof. — 22. September. Inhaber der Firma **Adolf Ingold**, in Niederbipp, ist **Adolf Ingold**, von Heimenhausen, wohnhaft in Niederbipp. Betrieb des Gasthofes zum «Bahnhof», Bahnhofstrasse.

#### Bureau Wimmis (Bezirk Niderrimental)

8. September. Unter der Firma **Elektrizitätsgenossenschaft Blattenheid-Simme**, mit Sitz in Erlenbach, hat sich am 11. Juni 1920 gemäss Art. 678 O. R. eine Genossenschaft gebildet. Die Genossenschaft bezweckt: a) die Erwirkung der Konzessionen für die Ausnützung der Wasserkräfte im Simmenthal und seinen Nebentälern; b) Einleitung und Durchführung von Unternehmungen, die die Ausnützung der Wasserkräfte des Simmenthals fördern; c) die Erwerbung der beiden Stoekenseen in der Gemeinde Erlenbach; d) die technische und wirtschaftliche Vorbereitung der Ausführung der nachgesuchten Konzessionen. Die Erzielung eines Gewinnes für die Genossenschaft als solche wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft sind die Gemeinden Erlenbach, Dientigen, Därstetten, Oberwil, Boltigen, Zweisimmen, St. Stephan und Lenk. Den elf Gemeinden, welche der Wasserversorgungsgenossenschaft Blattenheid angehören, soll das Recht zustehen, innert einer zu bestimmenden Frist Mitglieder der Genossenschaft zu werden. Weitere Gemeinden können, gestützt auf schriftliches Gesuch durch Beschluss von mindestens zwei Drittel sämtlicher Stimmen, als Mitglieder aufgenommen werden unter den von Fall zu Fall festzusetzenden Bedingungen. Das Stimmrecht wird wie folgt ausgeübt: Jeweilen auf Grund der letzten Volkszählungsergebnisse erhält jede Gemeinde bis 250 Einwohner eine Stimme, für die Einwohner von 251 bis 500 eine zweite Stimme, für die Einwohner von 501 bis 750 eine dritte Stimme usw. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt. Dieser kann nur auf Ende eines Jahres erfolgen unter Beobachtung einer dreimonatlichen Kündigungsfrist. Austretende Mitglieder haben Anspruch auf Auszahlung von 70 % ihres Anteils am Genossenschaftsvermögen. Sie bleiben jedoch mit dem ganzen Genossenschaftsanteil für die Passiven der Genossenschaft haftbar. Das für die Durchführung der Genossenschaftsbeschlüsse erforderliche Kapital wird beschafft: a) durch Aufnahme von Anleihen durch die Genossenschaft, wobei nach Umständen die einzelnen Mitglieder die Zinsgarantie im Verhältnis zur Einwohnerzahl übernehmen; b) durch die sonstigen Einnahmen der Genossenschaft, wie Mitgliederbeiträge, Einkaufssummen neuer Mitglieder. Soweit Mitgliederbeiträge zur Ergänzung der übrigen Geldmittel der Genossenschaft erhoben werden müssen, werden sie jährlich durch die Generalversammlung festgesetzt und im Verhältnis zur Einwohnerzahl auf die einzelnen Mitglieder (Gemeinden) verteilt. Bei nicht rechtzeitiger Entrichtung der Beiträge ist ein Verzugszins von 6 % zu entrichten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Das Genossenschaftsvermögen besteht: a) aus den zu erwerbenden Konzessionen und beiden Stoekenseen; b) aus dem Barvermögen. Der Rechnungsabschluss erfolgt jährlich auf den 31. Dezember, erstmals 1920. Innert den nächsten drei Monaten ist die Rechnung mit Bilanz, jeweilen nebst dem Revisorenbericht, der Generalversammlung vorzulegen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung der Genossenschafter; b) der Vorstand; c) die Kontrollstelle. Der Vorstand wird von der Generalversammlung gewählt und besteht aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier und fünf bis neun Beisitzern. Präsident und Sekretär dürfen ihren Wohnsitz in der gleichen Gemeinde haben; im übrigen darf aus einer Gemeinde nicht gleichzeitig mehr als ein Mitglied dem Vorstand angehören. Zurzeit besteht der Vorstand aus neun Mitgliedern, wird jedoch auf dreizehn Mitglieder erweitert, sobald die Gemeinden der Wasserversorgungsgenossenschaft Blattenheid beitreten sollten; alsdann werden aus den Simmenthalgemeinden neun und aus den Blattenheidgemeinden vier Mitglieder gewählt werden. Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre. Die Generalversammlung ernannt jeweilen auf zwei Jahre zwei Rechnungsrevisoren. Gegenüber dritten Personen und vor Gericht wird die Genossenschaft durch den Präsidenten, den Vizepräsidenten und den Sekretär des Vorstandes vertreten, welche im Namen der Genossenschaft je zu zweien die verbindliche Unterschrift führen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe. Für die erste Amtsdauer ist der Vorstand wie folgt bestellt worden: Präsident: **Johann Schletti-Abegglen**, Hotelier und Gemeinderatspräsident, von und in Zweisimmen; Vizepräsident: **Dr. Arnold Eshler**, von Boltigen, Arzt in Erlenbach; Sekretär: **Edwin Imobersteg**, von St. Stephan, Försprecher und Nolar, in Zweisimmen; Kassier: **Gottlieb Minnig**, von Erlenbach, Lehrer und Posthalter, in Därstetten; Beisitzer: **Jakob Bühler-Rieben**, Lehrer und Gemeinderatspräsident, von und in Lenk; **Johann Grünwald**, Gemeindegemeinderat, von und in St. Stephan; **Johann Janzi**, Kaufmann und Landwirt, Gemeinderatspräsident, von und in Boltigen; **Johann Gerber**, von Röhrenbach, Landwirt und Gemeinderatspräsident, in Oberwil; **Reinhold Wiedmer**, von Dientigen, Landwirt und Gemeinderatspräsident, in Oeydientigen.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

**Briefmarkengeschäft.** — 1920. 20. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zingg & Cie.**, Briefmarkengeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 303 vom 17. Dezember 1919, Seite 2222 und dortige Verweisung) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «**Altmann & Moosmann**» auf 15. September 1920.

**Fritz Altmann**, tschecho-slowakischer Staatsangehöriger, und **Alfred Moosmann-Stauffer**, von Weggstetten (Aargau), beide wohnhaft in Luzern, letzterer mit seiner Ehefrau **Martha Hedwig geb. Stauffer** in vertraglicher Gütertrennung lebend, haben unter der Firma **Altmann & Moosmann**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1920 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Zingg & Cie.**», in Luzern, auf dieses Datum übernommen hat. Die Gesellschaft wird nur durch die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter rechtsgültig verpflichtet. Briefmarkenhandlung, Bahnhofstrasse 7.

**Handelsgeschäfte aller Art; Grundstückkäufe.** — 20. September. **Leuzinger & Cie.**, Handelsgeschäfte aller Art, speziell Grundstückkäufe, in Kastanienbaum, Gemeinde Horw (S. H. A. B. Nr. 255 vom 24. Oktober 1919, Seite 1871). An **Karl Hiller**, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Wannsee bei Berlin, wird Einzelprokura erteilt.

**Restaurant.** — 20. September. Inhaberin der Firma **Irma Gloor**, in Luzern, ist **Irma Gloor**, von Schöftland (Aargau), in Luzern. Betrieb des Restaurants **Dietschberg**.

**Samenhandlung.** — 20. September. Inhaber der Firma **Friedrich Appius-Lötscher**, in Luzern, ist **Friedrich Appius-Lötscher**, von Oberbüren (St. Gallen), in Luzern. Samenhandlung, Pfistergasse 5.

21. September. Die Firma **Ed. Geistlich Söhne A. G. für chemische Industrie (Les fils d'Edouard Geistlich S. A. pour l'Industrie chimique) (I filig**

**d'Edoardo Geistlich S. A. per l'Industria chimica)**, in Schlieren, mit Zweigniederlassung in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 188 vom 9. August 1918, Seite 1290 und dortige Verweisung), erteilt für den Geschäftssitz in Wolhusen eine weitere Einzelprokura an **Jules Schmid**, von Rütli (Zürich), in Luzern.

**Manufakturwaren.** — 22. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Baettigs Erben**, Manufakturwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 235 vom 24. Oktober 1919, Seite 1870), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «**Frau Wwe. Josefina Baettig-Friedlin**», in Luzern.

Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Josefina Baettig-Friedlin**, in Luzern, ist **Witwe Josefina Baettig geb. Friedlin**, von und in Luzern. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**A. Baettigs Erben**», in Luzern, auf 12. September 1920. Manufakturwaren. Weinmarkt 16, Rössli-gasse 7.

#### Glarus — Glaris — Glarona

**Spezialmaschinen und Knopffabrik.** — 1920. 21. September. Inhaber der Firma **Charles Chr. Meyer-Langlois**, in Netstal, ist **Charles Christian Meyer-Langlois**, von Wiesbaden (Deutschland), in Netstal. Konstruktion und Vertrieb von Spezialmaschinen und Knopffabrik.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Fribourg

1920. 22. septembre. La maison **Rapide S. A. Chaussures en gros**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 7 août 1919, n° 188, page 1402), donne procuration collective à **Otto Keller**, de Huttwilien (Thurgovie), domicilié à Vevey, et à **Ernest Biedert**, de Binningen (Bâle campagne), domicilié à Fribourg. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers par la signature de ces deux fondés de procuration qui signeront collectivement ou séparément avec l'un des membres ayant la signature sociale. Les procurations conférées à **Ferdinand Brodmann** et à **Adolphe Weber** sont éteintes et radiées.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Olten-Gösgen

1920. 21. September. Die Firma «**Confiserie- & Bisquitfabrik A. G. Olten (Fabrique de Confiseries et Bisquits S. A. Olten)**», in Olten (S. H. A. B. Nr. 152 vom 27. Juni 1919), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. September 1920 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Confiserie- & Bisquitfabrik A. G. Olten in liq.** durch die bisherigen Verwaltungsräte und Zeichnungsberechtigten **Gottlieb Steiner**, **Koch**, von Suhr, in Olten, **Ernst Steiner**, **Confiseur**, von Suhr, in Wikon, und **Traugott Steiner**, **Fabrikant**, von Suhr, in Wikon, besorgt, welche wie bis anhin die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien führen.

21. September. **Nährmittelwerke A. G. (Usines des Produits Aliment. S. A.) (Fabrique Produits Aliment. S. A.)**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 250 vom 9. Oktober 1911 und Nr. 147 vom 25. Juni 1918). Die von der Firma an **Max Brody** erteilte Prokura ist erloschen.

#### Bureau Stadt Solothurn

21. September. Unter dem Namen **Wohlfahrtsstiftung für die Angestellten und Arbeiter der Firma V. Glutz-Blotzheim**, Nachfolger **A.-G.**, in Solothurn, hat der Verwaltungsrat der genannten Aktiengesellschaft mit Beschluss vom 11. September 1920 eine Stiftung mit Sitz in Solothurn errichtet, die den Zweck hat, aus den Zinserträgen des Stiftungsfonds an Angestellte und Arbeiter der Firma **V. Glutz-Blotzheim**, Nachfolger **A.-G.**, in Solothurn, welche durch Krankheit oder Unglücksfälle aller Art ohne eigene Schuld in Not geraten, oder infolge vorgerückten Alters ganz oder teilweise arbeitsunfähig geworden sind, Beiträge auszurichten; es können nebst dem auch Familien verstorbener Angestellter oder Arbeiter, welche der Hilfe bedürfen, berücksichtigt werden. Der Sitz der Stiftung ist Solothurn. Stiftungsgremium ist eine Verwaltungskommission von drei bis fünf Mitgliedern und einem Ersatzmann, die vom Verwaltungsrat der Firma **V. Glutz-Blotzheim**, Nachfolger **A.-G.**, auf drei Jahre gewählt wird. Wenigstens ein Mitglied der Kommission ist der Zahl der Arbeiter und Angestellten der Firma zu entnehmen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führen je zwei Mitglieder der Verwaltungskommission kollektiv. Mitglieder dieser Kommission sind: **Emil Bodenehr**, Ingenieur und Bürgerammann, von Solothurn; **Josef Felder**, Poliermeister, von Schüpfheim (Luzern); **Albert Johé**, Ingenieur und Direktor, von Bukten (Basellandschaft); alle wohnhaft in Solothurn.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

**Waren aller Art.** — 1920. 20. September. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lloyd, Mayer & Co. London Filiale Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 117 vom 8. Mai 1920, Seite 863), Import und Export von Waren aller Art, ist die für ihre Zweigniederlassung in Basel an **Leo Dannenberg** erteilte Prokuraunterschrift erloschen.

**Baugeschäft und mechanische Schreinerei.** — 21. September. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fritz Albert Sohn & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 35 vom 10. Februar 1920, Seite 242), Baugeschäft und mechanische Schreinerei, ist die an **Emil Wiesner** und **Adolf Kiefer** erteilte Kollektivprokura erloschen.

22. September. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Kohlenzentrale A. G. in Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 232 vom 27. September 1919, Seite 1703), ist die an **Theodor Hürlimann** erteilte Bevollmächtigung als Liquidator erloschen.

#### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

**Uhren und Bijouterie.** — 1920. 21. September. Die Kommanditgesellschaft **H. Räuflin & Cie.**, Uhrenfabrikation und Handel in Uhren und Bijouterie, in Waldenburg (S. H. A. B. Nr. 180 vom 29. Juli 1919, Seite 1342), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

**Därme und Metzgereiartikel.** — 21. September. Die Firma **Traugott Ramp**, Handlung in Darm- und Metzgereiartikeln, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1913, Seite 3), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Ramp & Bühlmann**», in Liestal.

**Traugott Ramp**, von und in Liestal, und **Hans Bühlmann**, von Grossehöchstetten (Bern), in Lausanne, haben unter der Firma **Ramp & Bühlmann**, in Liestal, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Traugott Ramp**», in Liestal, übernimmt.

#### Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

**Wirtschaft, Bäckerei, Landwirtschaft.** — 1920. 20. September. Inhaber der Firma **Albin Rohner, z. Schweizerbund**, in Wolfhalden, ist **Johann Albin Rohner**, von Reute, wohnhaft in Wolfhalden. Wirtschaft, Bäckerei und Landwirtschaft. Mühlhobel Nr. 249 a.

**Wirtschaft, Bäckerei, Landwirtschaft.** — 20. September. Inhaber der Firma **Ernst Heierle, zur Blume**, in Wolfhalden, ist **Ernst Heierle**, von Gais, wohnhaft in Wolfhalden, Wirtschaft, Bäckerei und Landwirtschaft. Plätzli Nr. 222.

20. September. Genossenschaft unter der Firma **Viehversicherungsgesellschaft Urnäsch**, mit Sitz in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1914, Seite 343 und dortige Verweisungen). Aus dem Vorstände ist der bisherige Präsident Ulrich Alder ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als neues Vorstandsmitglied und Präsident gewählt: Jakob Heierle, Landwirt und Wirt, von Gais, in Urnäsch, welcher kollektiv mit dem Aktuar Johann Jakob Bodenmann, oder dem Kassier Jakob Frehner die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt.

20. September. Die Firma **Johannes Stark, Fuhrhalter**, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 430 vom 2. November 1905, Seite 1717), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. September. Der Inhaber der Firma **J. Walser, Metzger**, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 135 vom 15. April 1901, Seite 537), bisher bürgerlich von Sennwald, ist nunmehr Bürger von Herisau.

#### Appenzel I.-Rh. — Appenzel-Rh. int. — Appenzello int.

**Berichtigung.** In Nr. 238 des S. H. A. B. vom 17. September 1920, Seite 1783, sind die Eintragungen der beiden Firmen

**Breitenmoser-Dähler**, Fabrikation und Export von Appenzeller Handstickerei, und

**Emil Breitenmoser**, Fabrikation und Export von Appenzeller Handstickerei,

beide in Appenzel, irrtümlich unter der Rubrik «Appenzel A.-Rh.» publiziert worden. Die beiden Firmen haben ihren Sitz im Kanton Appenzel Inner-Rhoden.

#### St. Gallen — St. Gall — San Gallo

**Spedition, Kommission, internationale Transporte.** — 22. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Crowe & Co.**, Spedition und Kommission, internationale Transporte, Vertretung der Great Eastern Railway Company in London, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 224 vom 18. September 1919, Seite 1642), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

**Mosterei, Landesprodukte, Holz.** — 22. September. Die Firma **Künzle-Wild Joachim, Mosterei**, Handel in Landesprodukten, Holz, in Sennwald (S. H. A. B. Nr. 299 vom 20. Dezember 1918, Seite 1962), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Wein und Comestibles.** — 22. September. Die Firma **Padovan Fioravante**, Wein- und Comestiblehandlung, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1915, Seite 202), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Landesprodukte.** 22. September. Die Firma **H. Baumann, Getreide**, Landesproduktenhandel, in Degersheim (S. H. A. B. Nr. 144 vom 21. Juni 1918, Seite 1006), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

**Stickerei.** — 22. September. Die Firma **B. Ruf & Co.**, Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1917, Seite 752), ist infolge Auflösung und Übergang von Aktiven und Passiven an die Firma «Ruf & Co.», in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 224 vom 1. September 1920, Seite 1675), erloschen.

**Stickerei, Weisswaren.** — 22. September. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zähler & Schiess & Co.**, Fabrikation und Export von Stickereien und Weisswaren, mit Hauptsitz in Herisau und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1916, Seite 55), ist der Gesellschafter Johann Jakob Schiess, von Herisau, in St. Gallen, nun ebenfalls zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die an ihm erteilte Procura ist erloschen.

22. September. Unter dem Namen **Automobil-Gesellschaft Wil-Zuzwil** besteht mit Sitz in Zuzwil eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 31. März 1919. Sie hat zum Zweck den Betrieb eines regelmässigen Automobildienstes für den Personen- und Postverkehr zwischen Wil und Zuzwil nach Massgabe der Konzession. Sie kann sich mit anderen Gesellschaften vereinigen oder sich bei solchen beteiligen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 12.600, eingeteilt in 630 Aktien zu Fr. 20, auf den Namen lautend. Die Einzahlungen auf die Aktien werden durch den Verwaltungsrat in Raten nach Bedürfnis eingefordert. Die erste Einzahlung mit Fr. 10 per Aktie ist erfolgt am 31. März 1919. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in der «Wiler Zeitung», «Wiler Bote» und im «Allgemeinen Anzeiger» von Uzwil. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus fünf Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Geschäftsführer die rechtsverbindliche Unterschrift. Diese drei bilden die engere Kommission. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Fritz Hürsch, Kaufmann, von Zofingen, in Wil, Präsident; Jean Isenring, Posthalter, von Degersheim, in Zuzwil, Vizepräsident; Johann Josef, Wagnermeister, von und in Zuzwil, Geschäftsführer; Johann Josef Flammer, Stickfabrikant, von und in Zuzwil, und Carl Senn, Schneidermeister, von und in Wil.

#### Argau — Argovie — Argovia Bezirk Baden

1920. 25. August. Unter der Firma **Gasthaus zur Krone A.-G.**, hat sich mit Sitz in Turgi eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Ankauf und Betrieb des Gasthauses zur Krone, in Turgi, sowie der dazugehörigen Liegenschaften bezweckt. Die Statuten sind am 18. August und 2. September 1920 festgestellt worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50.000 und ist eingeteilt in 100 Namensaktien von je Fr. 500 Nennwert. Das Kapital ist mit 50 % einbezahlt. Der Uebernahmepreis für das Gasthaus zur Krone und die übrigen Liegenschaften beträgt Fr. 100.000. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bezeichnet die Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Präsident des Verwaltungsrates ist Hermann Gaiser, Direktor, von und in Turgi; weitere Mitglieder sind: Eugen Schneider, Architekt, von und in Ennetbaden; Franz Widmer, Hotelier, von Lengnau, in Ennetbaden, und Albert Meierhofer, Direktor, von Weiech, in Turgi. Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Bekanntmachungen erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Das Geschäftslokal befindet sich im Hause Nr. 71.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Locarno

**Biscotti e zwiebaek.** — 1920. 21 settembre. Anna Toberer, nata Gut, di Zurigo, domiciliata a Minusio, Carlo Federico Toberer, di e domiciliato a Zurigo, ed Alberto Toberer, da Zurigo, domiciliato ad Aldorf, hanno costituito una società in accomandita, a datare dal 20 settembre 1920, sotto la ragione sociale **Toberer & Cie**, con sede in Minusio. Anna Toberer è solo il socio responsabile illimitatamente. Carlo Federico Toberer è socio accomanditario con una commandita di franchi duemila (fr. 2000), Alberto Toberer altro socio accomanditario con una commandita di franchi mille (fr. 1000). Anna Toberer è autorizzata a firmare al nome della società così pure il pro-

curatore Carlo Federico Toberer, individualmente. Fabbrica di biscotti igienici e dietetici sotto il nome di «Hydi», di zwieback (biscotto doppio) e di speculati (biscotti olandesi).

#### Ufficio di Lugano

22 settembre. La ditta **F. Volonteri ufficio internazionale di collocamento per albergatori ed esercenti «Voluntas»** e già **Volz Funk (F. Volonteri, internacionales Plazierungs-Hotel & Wirthebureau «Voluntas» & vorm. Volz Funk)**, in Lugano (F. u. s. di c. n° 248 del 23 ottobre 1917, pag. 1686), viene cancellata per cessione di azienda.

**Ufficio collocamento, immobiliare e rappresentanze.** — 22 settembre. Titolare della ditta **Martino Martignoni Agenzia Commerciale «Voluntas»** e già **Volz Funk**, in Lugano, è Martino Martignoni, di Lugano, domiciliato in Massagno. Ufficio collocamento, immobiliare e rappresentanze diverse.

**Ferri e carboni.** — 22 settembre. La ditta **Eredi fu Ermanno Schmid**, in Lugano, ferri e carboni (F. u. s. di c. n° 30 del 4 febbraio 1920, pag. 208 e precedenti), comunica d'aver conferito procura individuale a Jules Paul Stiegler, di Stoccarda (Germania), domiciliato a Lugano.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Aigle

**Bois, voituration et charrois.** — 1920. 21 septembre. Le chef de la maison **Marie Vaudroz-Kramer**, à Leysin, est Marie, fille de Gottfried Kramer, femme de Julien Vaudroz, de Leysin, y domiciliée. Commerce de bois, voituration et charrois.

#### Neuchburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de Boudry

**Seierie et commerce de bois.** — 1920. 20 septembre. Le chef de la maison **Etienne Borlioli**, charpente et menuiserie mécanique, à Bevaix (F. o. s. du c. du 9 mars 1912, n° 63, page 425), fait inscrire la modification suivante en ce qui concerne son genre de commerce: il ne s'occupera plus désormais de charpente et menuiserie mécanique; le nouveau genre de commerce est maintenant: scierie et commerce de bois.

##### Bureau de Neuchâtel

22 septembre. Sont radiées d'office, conformément à l'art. 16 de l'ordonnance II révisée du 16 décembre 1918, les raisons suivantes:

**Société des Eaux de Neuchâtel en liquidation**, société anonyme, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 28 mars 1883, n° 44 et 16 juillet 1887, n° 70.)

**Société Générale suisse de Publicité en liquidation**, société anonyme, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 26 octobre 1897, n° 269 et 28 novembre 1911, n° 293).

**Fabrique de biscuits.** — 22 septembre. Le chef de la maison **Henri Cattin**, à Neuchâtel, est Henri-Constant Cattin, des Bois (Jura bernois), domicilié à Neuchâtel. Fabrique de biscuits. Bureaux: Prébarreau.

#### Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

### Liste der Muster und Modelle Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

#### Erste Hälfte September 1920

Première quinzaine de septembre 1920 — Prima quindicina di settembre 1920

#### I. Abteilung — I<sup>re</sup> Partie — I<sup>a</sup> Parte

##### Hinterlegungen — Dépôts — Depositi 31784—31829

Nr. 31784. 28. August 1920, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 39 Muster. — Stickerei-Ausrüstungen; Etiketten für Zigarrenkistchen. — **Walter Marty & Co.**, Herisau (Schweiz).

Nr. 31785. 31. August 1920, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Mischflaschen. — **Henry Vogler**, Basel (Schweiz).

Nr. 31786. 1. September 1920, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Reinigen von Windschutzscheiben. — **Johann Rutz**, Lütisburg (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Nr. 31787. 1. September 1920, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Schneefangträger. — **Johann Anton Candinus**, Runs-Rabus (Schweiz). Vertreter: Guido Zimmermann, Zürich.

Nr. 31788. 1. September 1920, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Vereshälter Schneefangträger-Sockel. — **Johann Anton Candinus**, Runs-Rabus (Schweiz). Vertreter: Guido Zimmermann, Zürich.

Nr. 31789. 1. September 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 5511 Muster. — Stickereien. — **Alder Sohn & Co.**, Herisau (Schweiz).

Nr. 31790. 2. September 1920, 4 Uhr p. — Offen. — 9 Muster. — Plakate und Etiketten. — **Fabrik von Maggi Nahrungsmitteln**, Kemptal (Schweiz).

Nr. 31791. 2. September 1920, 5 Uhr p. — Offen. — 6 Muster. — Etiketten. — **Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln**, Kemptal (Schweiz).

Nr. 31792. 30. August 1920, 1 Uhr p. — Offen. — 16 Modelle. — Zerlegbares Warengestell; ausziehbarer Küchentisch; Futterhäuschen. — **Alb. Holder**, Affoltern b. Zürich (Schweiz).

Nr. 31793. 1. September 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Backofeneinschussstüre mit Leuchteinrichtung. — **Henri Weber**, Zürich (Schweiz).

Nr. 31794. 3. September 1920, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schaukasten für Zeitungsausschnitt und Reklameschilder. — **Friedrich Weiss**, Dresden-Striesen (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Nr. 31795. 3. September 1920, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Packung für Putzmittel. — **Henkel & Co., A.-G.**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 31796. 4. September 1920, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Zündkerze mit durch die Saug- und Druckluft beweglichem Zündstift. — **Carl Michel**, Grenchen (Schweiz).

Nr. 31797. 4. September 1920, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 729 Muster. — Baumwollstickereien. — **Albrecht, Tobler & Co.**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 31798. 25. August 1920, 1 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Streichholz-Etuis. — **Peter Preiswerk-Kunz**, Basel (Schweiz).

Nr. 31799. 3. September 1920, 7 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Four à fondre. — **Fornos S. A.**, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

Nr. 31800. 6. September 1920, 4 3/4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Packungen. — **Kaffee-Spezialgeschäft «Merkur» A.-G. Schweizer Choccoladen- u. Colonialhaus**, Bern (Schweiz).

Nr. 31801. 6. September 1920, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Metallhalter für Flaumer. — **Paul Röhliberger**, Sachseln (Schweiz).

Nr. 31802. 6. September 1920, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kartothek. — **J. Zähler**, Trogen (Schweiz). Vertreter: **Stauder-Berchtold**, St. Gallen.

Nr. 31803. 6 septembre 1920, 7 h. p. — Ouvert. — 1 dessin. — Emballage. — **Hans Kollros**, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 31804. 6. September 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 527 Muster. — Stiekeren. — **Billwiller Brothers**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 31805. 7. September 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1767 Muster. — Stiekeren. — **F. Eugster**, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 31806. 8. September 1920, 3 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vergaser zum Betrieb von Verbrennungskraftmaschinen mittels Gemischen von flüssigen und gasförmigen Brennstoffen. — **Adolf Silbernagel**, Basel (Schweiz). Vertreter: **Dr. Forrer & Hug**, Basel.

Nr. 31807. 8. September 1920, 3 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Glasbehälter für Tinte. — **Wilh. Flöthe**, Basel (Schweiz).

Nr. 31808. 8. September 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Als Briefumschlag verwendbarer Briefbogen mit Reklame. — **O. F. Bruno Schmidt**, Chemnitz (Deutschland). Vertreter: **Wilh. Reinhard**, Zürich.

Nr. 31809. 6. September 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1792 Muster. — Stiekeren. — **Brunner & Hofstetter**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 31810. 6. September 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2306 Muster. — Stiekeren. — **Brunner & Hofstetter**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 31811. 6. September 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2473 Muster. — Stiekeren. — **Brunner & Hofstetter**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 31812. 9. September 1920, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bodenspannapparat. — **Josef Koch**, Konstanz (Deutschland). Vertreter: **Gebr. A. Rebmann**, Zürich. «Priorität: Deutschland, 22. Juni 1920».

Nr. 31813. 9. September 1920, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Sicherheitspackung mit Stromabnehmer für Trockenbatterien. — **Cosmophos-Werke A.-G.**, Rorschach (Schweiz). Vertreterin: **Levillant Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G.**, Zürich.

Nr. 31814. 6 septembre 1920, 9 h. a. — Ouvert. — 10 modèles. — Baromètres anéroïdes avec thermomètres. — **Edouard Koehn**, Genève (Suisse). «Priorité: Foire Suisse d'Echantillons, Bâle, ouverte le 15 avril 1920, pour les modèles nos 113, 116, 117, 133 et 136.»

Nr. 31815. 8. September 1920, 2 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Baustein. — **Joseph Schär**; und **Carl Kuchler**, Zürich (Schweiz).

Nr. 31816. 10. September 1920, 5 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Elektrische Kochgefäße. — **Ernst Scheidegger**, Zürich (Schweiz).

Nr. 31817. 10. September 1920, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Tabakpackung. — **F. Schürch & Co.**, Solothurn (Schweiz). Vertreter: **Ed. v. Waldkirch**, Bern.

Nr. 31818. 10. September 1920, 5 3/4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Verkleidung für Schraubstockbacken. — **Henri Hauser**, Biel-Madretsch (Schweiz). Vertreter: **W. Koelliker**, Biel.

Nr. 31819. 10 septembre 1920, 5 3/4 h p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **A. Schild S. A.**, Grenchen (Suisse). Mandataire: **W. Koelliker**, Bienne.

Nr. 31820. 11. September 1920, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Wechselbilder und Passepartout für solche. — **Otto Walker**, Zürich (Schweiz). Vertreter: **E. Furrer-Zeller**, Zürich.

Nr. 31821. 11. September 1920, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Klingenhalter zum Schleifen von Rasierklingen. — **Otto Walker**, Zürich (Schweiz). Vertreter: **E. Furrer-Zeller**, Zürich.

Nr. 31822. 10 septembre 1920, 5 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Calottes pour l'emballage de mouvements de montres. — **Ernest Vaucher**, Sonvilier (Suisse). Mandataires: **Mathey-Doret & Co.**, Bienne.

Nr. 31823. 30. August 1920, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 2939 Muster. — Mechanische Schiffstiekeren auf Mousseline, Cambric, Voile. — **Stein, Kaufman & Co.**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 31824. 11. September 1920, 1 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Vierpoliger Stecker mit Isolierkörper aus bruchsicherem Isoliermaterial. — **Adolf Feller**, Horgen (Schweiz).

Nr. 31825. 13 septembre 1920, 3 1/2 h. p. — Ouvert. — 5 dessins. — Emballages pour produits alimentaires. — **Fabrique de Pâtes Alimentaires Rolle**, Rolle (Suisse).

Nr. 31826. 14. September 1920, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Apparate zum Schärfen von Sensen, Messern und dergl. — **Karl Frei**, Maur (Schweiz). Vertreter: **Gebr. A. Rebmann**, Zürich.

Nr. 31827. 14. September 1920, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wetteranzeiger. — **Emil Huber**, Rüschlikon (Schweiz). Vertreter: **J. H. Hoernli**, Zürich.

Nr. 31828. 14. September 1920, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Prospekt. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz).

Nr. 31829. 14. September 1920, 7 Uhr p. — Offen. — 11 Modelle. — Uhrenwerke. — **Fabriques Eterna Schild frères & Co.**, Grenchen (Schweiz).

II. Abteilung — II<sup>e</sup> Partie — II<sup>e</sup> Parte

**Abbildungen von Modellen für Taschenuhren**  
(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)  
**Reproductions de modèles pour montres**  
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)  
**Riproduzioni di modelli per orologi**  
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

Nr. 31819. 10 septembre 1920, 5 3/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **A. Schild S. A.**, Grenchen (Suisse). Mandataire: **W. Koelliker**, Bienne.

N° 417.



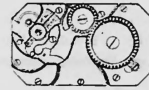
Nr. 31829. 14. September 1920, 7 Uhr p. — Offen. — 11 Modelle. — Uhrenwerke. — **Fabriques Eterna Schild frères & Co.**, Grenchen (Schweiz).

N° 145.

N° 151.

N° 174.

N° 202.

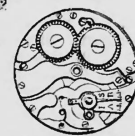


N° 203.

N° 204.

N° 205.

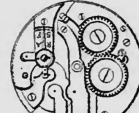
N° 246.



N° 248.

N° 250.

N° 261.



III. Abteilung — III<sup>e</sup> Partie — III<sup>e</sup> Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nr. 12402. 29. August 1905, 1 Uhr p. — (III. Periode 1915/1920). — 1 Modell (von 2). — Holzschnitzereien (Fusschemel). — **Jakob Eggler**, Ebligen b. Brienz (Schweiz); registriert den 10. September 1920.

Nr. 16746. 25 mai 1909, 8 h. p. — (III<sup>e</sup> période 1919/1924). — 1 dessin. — Emballage pour produits alimentaires (pâtes etc.). — **Fabrique de Pâtes Alimentaires de Rolle S. A.**, Rolle (Suisse); enregistrement du 16 septembre 1920.

Nr. 16747. 25 mai 1909, 8 h. p. — (III<sup>e</sup> période 1919/1924). — 1 dessin. — Emballage pour produits alimentaires (pâtes aux oeufs etc.). — **Fabrique de Pâtes Alimentaires de Rolle S. A.**, Rolle (Suisse); enregistrement du 16 septembre 1920.

Nr. 18172. 4 juin 1910, 7 h. p. — (III<sup>e</sup> période 1920/1925). — 1 modèle. — Maillon en porcelaine de chaînes destinées à la suspension de câbles électriques. — **Charles Greyson**, Baudour (Belgique). Mandataire: **H. Kirchofer** ci-devant **Bourry-Séquin & Co.**, Zurich; enregistrement du 4 septembre 1920.

Nr. 18495. 1. September 1910, 5 Uhr p. — (III. Periode 1920/1925). — 1 Modell. — Zweipolige Sicherung für Schraubstüpsel. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern; registriert den 3. September 1920.

Nr. 18505. 1. September 1910, 5 Uhr p. — (III. Periode 1920/1925). — 1 Modell. — Installationsschalter. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern; registriert den 3. September 1920.

Nr. 18540. 16. September 1910, 5 Uhr p. — (III. Periode 1920/1925). — 1 Modell. — Installationssicherung. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern; registriert den 3. September 1920.

Nr. 18599. 30 septembre 1910, 7 h. p. — (III<sup>e</sup> période 1920/1925). — 11 modèles. — Calibres et raquettes de montres. — **Agassiz Watch Co. S. A.**, St. Imier (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève; enregistrement du 7 septembre 1920.

Nr. 18606. 1. Oktober 1910, 6 1/2 Uhr p. — (III. Periode 1920/1925). — 4 Modelle. — Uhrenkaliber. — **Thommen's Uhrenfabriken A. G. Waldenburg**, Waldenburg (Schweiz). Vertreter: **A. Ritter**, Basel; registriert den 8. September 1920.

Nr. 18635. 13. Oktober 1910, 5 Uhr p. — (III. Periode 1920/1925). — 1 Modell. — Soekel für elektrische Schmelzsicherungen. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern; registriert den 3. September 1920.

Nr. 18636. 13. Oktober 1910, 5 Uhr p. — (III. Periode 1920/1925). — 1 Modell. — Schraubdeckel für Sicherungspatronen von unrundem Querschnitt. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern; registriert den 3. September 1920.

Nr. 18687. 29. Oktober 1910, 12 Uhr m. — (III. Periode 1920/1925). — 1 Modell. — Kappe zum Schutze der Patrone von Installationssicherungen. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern; registriert den 3. September 1920.

Nr. 26020. 14. September 1915, 8 Uhr p. — (II. Periode 1920/1925). — 1 Modell. — Küchentuchhalter. — **Ulrich Forrer**, Stein (St. Gallen, Schweiz); registriert den 13. September 1920.

Nr. 26021. 14. September 1915, 8 Uhr p. — (II. Periode 1920/1925). — 1 Modell. — Waschseilstütze. — **Ulrich Forrer**, Stein (St. Gallen, Schweiz); registriert den 13. September 1920.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

Nr. 12396. 28. August 1905. — 808 Muster. — Stiekeren. — (Infolge Verzichts erloschen mit dem 27. August 1915).

Nr. 12402. 29. August 1905. — 1 Modell. — Holzschnitzereien (Fusschemel);

Nr. 12403. 29. August 1905. — 1 Modell. — Deckplatte in Verbindung mit Abstell- und Regulierhahn für automatische Spülung. — (Infolge Verzehrs erloschen mit dem 28. August 1915).

№ 12414. 2. septembre 1905. — 8 modèles. — Couver-rochets pour montres.

№ 12422. 5. septembre 1905. — 2 modèles. — Cadran pour pièces d'horlogerie.

Nr. 30148. 28. Februar 1919. — 6 Modelle. — Aluminium-Kurvenlineale. (Gelöscht infolge Verzehrs vom 1. September 1920).

### Monopolverkaufspreis der gebrannten Wasser zu technischen und Haushaltungszwecken (Industrie- bzw. Brennsprit) und des zum Trinkverbrauch bestimmten spanischen Weinspiritus

(Bundesratsbeschluss vom 14. September 1920.)

Art. 1. Die Alkoholverwaltung liefert den zum Bezug bei ihr berechtigten Industriespritverbraucher (Kleinbezügern) die zur Vergällung bestimmten Sprite in der Alkoholstärke von 90/91 Gewichtsprozenten und in Mengen von mindestens 125 kg zu folgenden Preisen für den Meterzentner Reingewicht: Sekundärsprit Fr. 180, Feinsprit Fr. 185, Primärsprit Fr. 215.

Die Alkoholverwaltung wird bis auf weiteres ermächtigt, ausnahmsweise auch zum Selbstbezug im Ausland verpflichtete Industriespritverbraucher (Grossbezügler) mit den hiervor erwähnten Spriten zu bedienen; die Abgabepreise und die Mindestmenge jeder Lieferung setzt sie fest.

Art. 2. Die Alkoholverwaltung liefert jedermann vergällten Brennsprit in der Alkoholstärke von 89 Gewichtsprozenten zum Preise von Fr. 175 für den Meterzentner Reingewicht.

Art. 3. Die Alkoholverwaltung wird ermächtigt, spanischen Weinspiritus in der Alkoholstärke von 90/91 Gewichtsprozenten zu Preisen zwischen Fr. 800 und 1000 für den Meterzentner Reingewicht abzugeben.

Art. 4. Der Beschluss tritt am 15. September 1920 in Wirksamkeit. Das Finanzdepartement ist mit dem Vollzuge beauftragt.

### Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale Deutschland

(Wirtschaftliche Notizen der Handelsabteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Berlin.)

**Aus- und Einfuhr.** Seit unserem letzten Berichte sind weitere Abänderungen des Ausfuhrabgabtarifs verordnet worden. Die fraglichen Bekanntmachungen finden sich in den Nummern 201, 202, 209 und 210 des Reichsanzeigers. Auch der Reichstag hat sich in seinem fünften Ausschuss mit dieser Frage beschäftigt und eine Entschliessung angenommen, welche die Regierung ersucht, mit Rücksicht auf die gegenwärtigen, in den Devisenkursen und der Weltmarktlage begründeten Ausfuhrschwierigkeiten die Ausfuhrabgaben für solche Ausfuhrwaren, deren Absatz im Inlande stockt, vorübergehend nicht zu veranlassen, um der Industrie durch Erleichterung der Ausfuhr erhöhte Beschäftigung zu beschaffen. Die Regierung kann für solche Warengruppen, bei denen die Inlands- und Auslandsmarktvhältnisse die Erhebung der Ausfuhrabgaben noch rechtfertigen, eine Ausfuhrabgabe noch beibehalten. Der auf Grund der Verordnung aufgestellte Tarif ist unter Fortsetzung eines Prüfungsverfahrens derart umzugestalten, dass die Regierung in kürzeren Zwischenräumen jeweils unter Berücksichtigung der Valuta und der innern und äussern Marktlage denjenigen Prozentsatz festsetzen kann, mit dem alle Sätze zur Erhebung gelangen.

Durch Bekanntmachung des Reichswirtschaftsministers in Nr. 199 des Reichsanzeigers wird die Freiliste der Waren des Abschnittes II des Zolltarifs (mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle) erheblich eingeschränkt. Das gleiche Schicksal erleidet die Freiliste der Waren des Abschnittes 13 des Zolltarifs (Waren aus Steinen oder andern mineralischen Stoffen — mit Ausnahme der Tonwaren — sowie aus fossilen Stoffen). Die fragliche Bekanntmachung findet sich in Nr. 200 des Reichsanzeigers.

Weiterhin wird durch Bekanntmachung des Reichswirtschaftsministers in Nr. 210 des Reichsanzeigers die Einfuhr von «Baumwolle gebleicht und gekrempt» (Zollposition 438 a), die bisher ohne Bewilligung erfolgen konnte, wiederum an die Genehmigung der zuständigen Stelle geknüpft.

**Abbau der Kriegswirtschaft.** Von den Behörden oder Organisationen behördlichen Charakters bleiben vorläufig bestehen: Reichskommissar für die Kohlenverteilung, Reichskommissar für Ein- und Ausfuhrbewilligung, Reichsbeauftragte für die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr (Verw.-Abl.), Reichsstelle für Zement.

Die Auflösung ist verzögert bei der Reichslederstelle.

In Auflösung begriffen sind: Reichsbekleidungsstelle (Abwicklungsstelle), Reichsstelle für Schulversorgung, Baumwollabrechnungsstelle, Reichsstelle für Druckpapier.

Von den Aktiengesellschaften oder Gesellschaften mit beschränkter Haftung bleiben vorläufig bestehen: Zentralstelle für die Petroleumverteilung G. m. b. H., Textil-Noistandsversorgung G. m. b. H., Reichsschulversorgung G. m. b. H., Wirtschaftsstelle für das Deutsche Zeitungsgewerbe G. m. b. H., Devisen-Beschaffungsstelle G. m. b. H., Reichsbeauftragte Geschäftsstelle G. m. b. H. für die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr.

Die Liquidation ist bevorstehend bei: Reichswolle A. G. (September 1920), Reichshadern A. G. (Oktober 1920), Chemikalien A. G. (Oktober 1920), Zigarettenabak-Einkaufs G. m. b. H. (September 1920), Deutsche Tabakhandels G. m. b. H. Mannheim (November 1920), Deutsche Tabakhandels G. m. b. H. Bremen (Oktober 1920).

In Liquidation befinden sich: Kriegsmetall A. G. (seit 1. Juni 1919), Deutsche Leder A. G. (seit 1. Oktober 1919), Mineralversorgungs A. G. (seit 1. Januar 1920), Deutsche Versicherungs G. m. b. H. (seit 1. Januar 1920).

Die Umwandlung in eine private Gesellschaft ist voraussichtlich für Oktober 1920 in Aussicht genommen bei der Deutschen Seeversicherungs A. G.

**Sozialisierung des Kohlen-Bergbaues.** Das Endergebnis der Arbeit der Sozialisierungskommission ist in der schweizerischen Presse (Export-Beilage Nr. 36 der N. Z. Z. vom 8. September 1920) ausführlich dargestellt worden, so dass wir jenen Mitteilungen nur noch wenige Bemerkungen beifügen möchten.

Der Mehrheitsvorschlag II (Rathenau) knüpft an die jetzt bestehende gemeinwirtschaftliche Organisation der Kohlenwirtschaft an, bringt aber

darüber hinausgehend den neuen Vorschlag, es sei, während bisher der Verkauf der Kohlen auf Rechnung der Werke stattfand, dem Reichskohlenrat das alleinige Kohlengrosshandels-Monopol und damit das Recht zur Festsetzung der Verkaufspreise einzuräumen. Durch solche Bestimmungen verliere der Unternehmer jedes Interesse am Hochtreiben des Kohlenpreises und als einziger Weg zur Betätigung seines Gewinnstrebens bleibe ihm die Verbesserung seines Betriebes in wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht. Bei dieser Organisation will es der rechte Flügel der Kommission (von Siemens und Vogelstein) bewenden lassen. Die übrigen 9 Unterzeichner des Vorschlages II (Baltrusch, von Batocki, Cohen, Krämer, Melchior, Neustedt, Rathenau, Weber, Wissel) gehen jedoch weiter und betrachten die geschiedene Organisation nur als Provisorium, das in spätestens 30 Jahren in die Vollsozialisierung übergeführt werden soll, vorausgesetzt, dass sich bis dahin eine soziale Wirtschaftsgesinnung zu ausreichender Tragsfähigkeit gefestigt haben wird.

Im Gegensatz hierzu will der Minderheitsvorschlag I, der sich im wesentlichen mit dem Mehrheitsvorschlag der Sozialisierungskommission von 1919 deckt, diese Vollsozialisierung sofort herbeiführen durch Enteignung der Grubenbesitzer unter Entschädigung in festverzinslichen Obligationen. Unterschrieben ist der Vorschlag I von Braun, Hillerding, Hué, Kaufmann, Kautsky, Kuczyuski, Lederer, Lindemann, Umbreit, Werner. Im Falle einer Ablehnung des Vorschlages I treten Hué, Kaufmann, Lindemann, Umbreit und Werner dem Vorschlag II als Eventualantrag bei.

**Schweizerischer Arbeitsmarkt.** Dem Bericht der eidgenössischen Zentralstelle für Arbeitsnachweis entnehmen wir über die Lage des Arbeitsmarktes im August folgendes:

**Maschinen- und Metallindustrie.** Beschäftigungsgrad normal. Da in den fremden Valuten während des Monats August noch eine Verschlechterung eingetreten ist, ist ihr Einfluss nach wie vor ungünstig. **Automobilindustrie.** Geschäftsgang befriedigend. Immer noch Mangel an gelerntem Automobilmechanikern. Kleine Arbeitszeitreduktionen. **Spezialfabriken der Elektrotechnik.** Die Lage hat sich seit dem letzten Monat nicht merklich gebessert. In einigen Betrieben ist das Angebot von gelernten Arbeitskräften etwas grösser als der Beschäftigungsgrad. Dieser Mangel an Beschäftigung ist bei einer Firma auf die ganz unzulängliche Einfuhr von vorgearbeiteten Stücken aus Porzellan, besonders aus Deutschland und Böhmen, zurückzuführen. **Gütlampenindustrie.** Vollbeschäftigt. **Uhren-, Schrauben- und Maschinenindustrie (Kanton Solothurn).** Die Krisis hat sich wesentlich verschärft. In der Uhrenindustrie beträgt die Zahl der teilweise Arbeitslosen 3500. Während bisher die wöchentliche Arbeitszeit in den meisten Betrieben um zwei Tage reduziert wurde, haben die Fabrikanten in Grenchen kürzlich beschlossen, nur noch drei Tage pro Woche arbeiten zu lassen. In der Schraubenindustrie beginnt der Arbeitsmangel sich auch mehr und mehr fühlbar zu machen. Dieselbe Beobachtung gilt für die Maschinenindustrie. Im allgemeinen ist festzustellen, dass der Höhepunkt der Krisis noch immer nicht erreicht ist und für die nächste Zeit mit weiteren Einschränkungen gerechnet werden muss. **Uhrenindustrie (übrige Schweiz).** Teilweise Arbeitslosigkeit in La Chaux-de-Fonds: 27—45 % der Arbeitszeit (685 Arbeiter und Arbeiterinnen). Im Kanton Bern teilweise Arbeitslosigkeit (über 40 %) in 8 Betrieben (336 Arbeiter), in 5 Betrieben weniger als 40 % (1256 Arbeiter). **Fabrikation von Uhrenbestandteilen.** Teilweise Arbeitslosigkeit in 36 Betrieben: In 11 Firmen mit 416 Arbeitern in geringem Masse, in 16 Firmen über 40 % (298 Arbeitslose), in 9 Firmen unter 40 % (403 Arbeitslose). **Silberschalenfabrikation.** Die Produktion ist während des Monats August auf 36,3 % der normalen Produktion reduziert worden. **Gold- und Silberwarenfabrikation.** Geschäftsgang anhaltend flau, wie in den Vormonaten. Der Vollbetrieb wird zum Teil mit Arbeit auf Lager aufrecht erhalten. **Stickerindustrie.** Krisis wird immer fühlbarer, und es ist zu befürchten, dass die Arbeitslosigkeit von längerer Dauer sein werde. **Ausrüsterei.** Der Arbeitsmangel macht sich besonders in der Stickeriausrüstung bemerkbar, während er in der Ausrüstung von glatten Geweben, die für einige Spezialartikel vollbeschäftigt ist, weniger fühlbar ist. Als Ursache der Reduktion der Beschäftigung ist in erster Linie der Mangel an Aufträgen in der Hauptindustrie (Stickerie- und Stoffexport) zu nennen, dann aber auch die in letzter Zeit in vermehrtem Masse erfolgte Ausfuhr von rohen Baumwollwaren, welche dadurch der inländischen Veredlung entzogen werden. In der Garnausrüstung ist die Beschäftigung fortwährend eine genügende. **Lorraine-Fabrikation.** Vereinzelt Firmen waren mit Aufträgen ordentlich versehen; für den Grossteil der Betriebe aber war die Beschäftigung schwach. Regelung der Löhne für die Heimarbeiter immer noch pendent. **Lohnnähereien.** Die Krise in der Stickerieindustrie scheint sich auch auf die Näherei auszudehnen. Einzelne Betriebe klagen über beginnenden Arbeitsmangel. Es musste jedoch erst in einem Falle zu einer Reduktion der Arbeitszeit geschritten werden. **Leinenindustrie.** Gang der Geschäfte flau; Nachfrage schleppend, was jedoch in den Sommermonaten zum Teil immer der Fall ist. Export sozusagen verunmöglicht. Immerhin mussten keine Reduzierungen im Arbeiterbestande vorgenommen werden. **Seidenbandfabrikation.** In verschiedenen Vorwerken (Winderei und Zettlerei) teilweise wesentliche Arbeitseinschränkungen. Die Bestellungen der Abnehmer bleiben immer noch aus, hauptsächlich wegen der Unsicherheit der Marktpreise. **Seidenstofffabrikation.** Betriebe noch vollbeschäftigt und werden es voraussichtlich auch im September bleiben. **Seidenhilfsindustrie.** Reduktion der Arbeitszeit wegen Arbeitsmangel in 10 Betrieben. Durchschnittliche wöchentliche Einschränkung ca. 11 Stunden. **Wirkereindustrie.** Beschäftigungsgrad gut. **Spinnerei-, Zwirner-, Webereindustrie.** Beschäftigungsgrad einseitig normal; dagegen sind Reduktionen in der Feinspinnerei und Weberei zu gewärtigen. Eine Firma wird ihre Zwirnerie bis auf weiteres je die drei letzten Wochentage, ihre Spinnerei voraussichtlich jeden Samstag nicht arbeiten lassen. **Schuhindustrie.** Beschäftigungsgrad zum Teil noch befriedigend. Der Tiefstand der fremden Valuta wirkt immer noch hemmend auf die Ausfuhr. Es kommt vor, dass anfänglich für das Ausland bestimmte Waren nun in der Schweiz abgesetzt werden müssen. **Tabakindustrie.** In Zigaretten, billigeren Kopfgigarren und Rauchtobak, vielerorts auch in Stumpen, wird fast durchwegs auf Lager gearbeitet. Eine Ausnahme hiervon machen einige grössere Firmen, welche der Nachfrage in der Schweiz oft nicht genügen können. **Chemische Industrie.** Beschäftigungsgrad noch andauernd gut. Die bisherige Zurückhaltung der Staaten der ehemaligen Zentralmächte beginnt sich auch auf einzelne Staaten der Entente auszudehnen, so namentlich auf Japan.

Annoncen - Regle:  
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:  
PUBLICITAS S. A.

# EUBÖOLITH

Fabrikfussboden fugenlos auf  
Beton oder ausgelaufene  
Bretterböden mit Garantie  
verlegt. (4240 Q)

1862 verlegt. (4240 Q)  
**Euböolithwerke A. G. Olten**

# Hypothekenbank in Basel

Die Inhaber von Obligationen unserer Bank werden eingeladen, ihre Titel zur **Abstempelung** gemäss den Bestimmungen des Nachlassvertrages bis **spätestens Ende September** an unserer Kasse, Elisabethenstrasse Nr. 30, vorzuweisen oder einzusenden. (5504 Q) 3299.

Basel, den 30. August 1920.

Die Direktion.

# Schweiz. Aktiengesellschaft für Hotelunternehmungen in Luzern

Einladung zur **ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre** auf **Samstag, den 9. Oktober 1920, nachmittags 3 Uhr** im **Grand Hotel National, Luzern**

TRAKTANDEN:

1. Protokolle der letzten zwei Generalversammlungen.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1919/20, bezügliche Beschlussfassungen und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten.
4. Beschlussfassung über Abänderung von §§ 2, 13 und 14 der Gesellschaftsstatuten.
5. Ermächtigung des Verwaltungsrates zur Verpachtung der Hotels Excelsior, Rom und Neapel.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vorschrittsgemäss vom 1. Oktober 1920 an im Bureau des Grand Hotel National in Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf.

Gemäss § 11 der Statuten hat jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen will, seine Aktien bis zum 7. Oktober 1920 bei einem der nachstehend verzeichneten Bankinstitute gegen Empfangnahme der Eintrittskarten zu deponieren: 3533

- in Luzern: bei der Schweizerischen Kreditanstalt;
- in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.;
- in Italien: bei der Banca Italiana di Sconto in Rom; beim Credito Italiano in Mailand.

Luzern, 23. September 1920.

Der Präsident des Verwaltungsrates.

# Bernische Kraftwerke A.-G. in Bern

## 4<sup>1/4</sup>% Anleihen der Jahre 1909 und 1912

Der mit dem 1. Oktober 1920 fällige Halbjahres-Coupon obiger Anleihen wird vom Verfalltage an bei folgenden Stellen eingelöst:

- in Bern: Gesellschaftskasse, Viktoriaplatz 2, Kantonalbank von Bern, Schweizerische Volksbank, Spar- & Leihkasse; (Zag. Q. 39) 3492'
- in Basel: Basler Handelsbank, Schweiz. Bankverein;
- in Genf: Union Financière de Genève;
- in Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise, Schweiz. Bankverein;
- in Luzern: Schweiz. Kreditanstalt;
- in Winterthur: Schweiz. Bankgesellschaft;
- in Zürich: Schweiz. Kreditanstalt, Eidgenössische Bank A.-G., Aktiengesellschaft Leu & Co.

Bern, den 25. September 1920.

Die Direktion.

# Grande Brasserie & Beaugard, S. A.

Lausanne-Fribourg-Montreux

Le coupon de l'emprunt hypothécaire de fr. 2,800,000 échu le 1<sup>er</sup> octobre 1920, sera payable sans frais aux domiciles ci-après:

- à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève, succursale de Lausanne;
- à Fribourg: à la Banque de l'Etat de Fribourg;
- à Montreux: à la Banque de Montreux.

Lausanne, le 23 septembre 1920.

3525 (2797 M)

Le conseil d'administration.

## Compagnie du Chemin de fer BULLE-ROMONT

Obligations de fr. 500 sorties au tirage au sort de septembre 1920 et remboursables au pair dès le 2 janvier 1921:

- Nos 14, 17, 26, 53, 151, 258, 354, 360, 387, 515, 660, 693, 704, 855, 888, 1030, 1267, 1362, 1492, 1501, 1654, 1661, 1711, 1759, 1822, 1860, 1960, 2078, 2137, 2155, 2212.

(2696 B) 3530 I

L'ADMINISTRATION.

# Handels- und Rechts-Anskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: *Süternmann & Sandmeyer*, Adv., Notar u. Ink. Altdorf: *Dr. F. Schmid*, Adv. Baden: *Treuhand A. G.*, Handels- u. Privat-Auskünfte. Basel: *Dr. Grüniger, Spelser & Ronus*, Adv. u. Not., Ink., Proz., Not.-Gesch. — *D<sup>r</sup> Sulzer, D<sup>r</sup> Wieland, D<sup>r</sup> Burkhardt, D<sup>r</sup> Zahn*, Adv. u. Not. Elisabethenstr. 30. Bern: *G. Bärswyl*, Ink. Ausk. — *F. R. Moser*, Advokat u. Ink. u. *E. Werthmüller*, Ink. Chur, Films, Ilanz: *Dr. A. & Dr. F. Matti*, Adv., Ink. Genève: *Herren & Guerchet* renseignements et recouvrements. s. tous pays. Brev. d'invent. marques, modèles, etc. — *J. & W. Herren*, avocats, Représ. dev. tous tribunaux et juridictions. Lausanne: *L. Bertarionne*, agent d'aff. patenté (corr. deutsch u. Italienisch). — *Edouard Diricy*, avocat. Luzern: *Dr. Hermann Stocker*, Advok., Pilatusstrasse 24. — *Irleichen & Rey*, Rechtsb. Montreux: *Raccourcier, B. Recouv. et contentieux.* — *Paul Pochon*, agt. d'aff. Recouv., renseign. Tél. 89. Olten: *Treuhand- & Notariatsbureau Ecker, Nagel, Solothurn: G. Jucker*, Adv. Not., Verwaltungen, Ink. St. Gallen: *Dr. F. Curti*, Adv. — *Dr. Otto Forrer*, Adv. — *E. Forster*, Rechtsbureau. — *Otto Baumann*, Inkassob. Zug: *Adolf Holz*, Rechtsb. Zürich: *Dr. Herjorth*, Adv. — *Leop. Bühlmann*, Rechtsanw. f. Handelsrechtsproz. Intern. Auskunftei Bürgel. — *Dr. Louis Kunz*, Adv.



Füllfeder-Reparaturen besorgt rasch G. Kollbrunner & Co. Marktgasse 14, Bern 3488



Amerik. Buchführ. lehrtr. grdl. Ad. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratspr. H. Frisch. Bücherexp., Zürich. B 15

# Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'avis de Montreux“ und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux“.

# Uebersee-Verkehr ab Genua, Venedig u. Triest

Günstige Verfrachtungen nach Kanada—New York, Philadelphia, Antillen, Mexiko—Zentral-Amerika, Chile—Brasilien, Argentinien—Nord-Europa—Aegypten—Levante—China, Japan.

Auskunft erteilt bereitwilligst die Reise- u. Transportgesellschaft „Schweiz—Italien“ Fracht-Abteilung ZÜRICH

Telegramme: SUISSITALI

3142 (3882 Z)

# Waschmaschine MORISONS

überall bekannt! 3554 Patentierte auf der ganzen Erde

Vorteile: reinigt die Wäsche in 6 Minuten besser als mit der Hand!

Selbst ein Kind kann das Waschen vornehmen in Anbetracht der äusserst leichten Handhabung der Maschine. Grosse Ersparnis an Zeit, Arbeit und Seife!

Garantie: 5 Jahre

Für den Kauf en gros oder détail wenden sie sich an:

**H. MOULAN** in BONCOURT (R. J.)

Vertreter der Etablissements MORISONS in der Schweiz.



# Öffentliches Inventar - Rechnungsgraf

Durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes Interlaken ist die Errichtung des öffentlichen Inventars über den Nachlass der nachgenannten Person bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen innerhalb der hiernach festgesetzten Frist schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem mit der Errichtung des öffentlichen Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Erblasser: **Christian Tschannen**, von Wohlen b. Bern, gew. Bäckermeister in Ringgenberg, gestorben den 9. September 1920.

Eingabefrist bis und mit 19. Oktober 1920:

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt Interlaken,
  - b) Für Guthaben des Erblassers beim Notariatsbureau Berta & Zurbuchen in Interlaken.
- Massaverwalter: Herr Hans Grossmann, Gemeindeschreiber in Ringgenberg. 3429' Der beauftragte Notar: A. Zurbuchen, Notar.

# Grösseres industrielles Unternehmen im Tessin

sucht zu sofortigem Eintritt

# Chef-Buchhalter

Anfangsgehalt Fr. 600 bis Fr. 750 per Monat

Ausführliche Angaben unter Chiffre P 9622 an Publicitas Locarno. 3581!



# Lagerhaus Winterthur

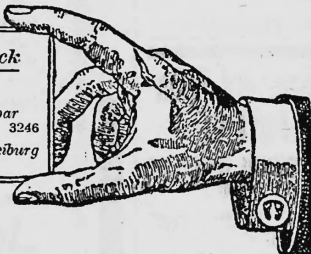
der Schweizerischen Bankgesellschaft  
(gegründet 1860)

Lagerung von Waren aller Art, Speditionen  
Verteilung u. Weiterbeförderung von Sammelsendungen

Geleiseanschluss; fach- und sachgemässe Bedienung 3404.

## Verkauf von Check auf Ausland

lieferbar sofort und zahlbar  
per Accept 30 Tage 3246  
Postfach 12090 in Freiburg



## S. A. Fabrique de Chocolat et Produits Alimentaires de Villars

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale

pour le

jeudi, 30 septembre 1920, à onze heures du matin  
à l'Hôtel Suisse, à Fribourg

#### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Approbation des comptes et du bilan et décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs. 3465 (7959 F)
4. Répartition du solde actif, fixation du dividende.
5. Nominations.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de Messieurs les contrôleurs sont déposés au siège social, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance en justifiant de leur qualité. Le dépôt des titres se fera avant le 28 septembre 1920 date à laquelle il ne sera plus délivré de cartes d'admission: à Fribourg: au siège social.

Fribourg, le 20 septembre 1920.

Le conseil d'administration.

## Société anonyme des Etablissements Jules Perrenoud & Co à CERNIER

### Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

### l'assemblée générale ordinaire

qui aura lieu samedi 16 octobre 1920, à 16½ heures, dans la Salle du Tribunal, à l'Hôtel-de-Ville de Cernier.

#### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1919/1920.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs;
3. Approbation des comptes, répartition des bénéfices et fixation du dividende. Décharge à donner au conseil d'administration;
4. Nomination d'un administrateur, rééligible;
5. Nomination de deux commissaires-vérificateurs, rééligibles.

Le bilan, le compte de pertes et profits, les rapports imprimés du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, à partir du 25 septembre 1920, au siège social, à Cernier, à la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, à ses succursales et à son agence de Cernier.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées dès le 25 septembre 1920 jusqu'au 14 octobre 1920, moyennant justification de la possession des titres au siège social à Cernier, ainsi qu'aux guichets de la Banque cantonale neuchâteloise ci-dessus désignés.

Cernier, le 22 septembre 1920. 3522

Le conseil d'administration.

## Lagerhäuser der Centralschweiz

### Dividenden-Zahlung

Coupon Nr. 47 unserer Aktien wird mit Fr. 32 eingelöst:

- in Aarau: an unserer Kasse; 3526 (3390 A)
- Olten: bei der Ersparniskasse;
- Basel: bei Herren Gebr. Riggenbach & Cie. z. Arm;
- Bern: bei der Spar- & Leihkasse;
- Zürich: bei der Schweiz. Bankgesellschaft.

## 4½% Anleihen 1. Hypothek

der

### Gesellschaft des Aare- & Emmenkanals in Solothurn

von Fr. 1,000,000

Wir offerieren den Partialinhabern die

## Konversion in 6% ige Titel

fest bis 1930 :: zu pari

Verzinsung halbjährlich: 30. Juni und 31. Dezember

SOLOTHURN, 25. September 1920.

Gesellschaft des Aare- & Emmenkanals in Solothurn.

Die nicht konvertierten Titel werden zur Barzeichnung aufgelegt.

Konversionsanmeldungen und Zeichnungen nehmen bis am 16. Oktober 1920 entgegen und halten ausführliche Prospekte zur Verfügung: (8891 Y) 3520.

Bern: Spar- & Leihkasse Bern;	Bern: Wytttenbach & Cie;	St. Immer: Kantonalbank v. Bern, Schweiz. Volksbank;
Kantonalbank v. Bern, Schweiz. Volksbank, Berner Handelsbank, Eidgen. Bank A.-G., Schweiz. Kreditanstalt, Bank in Bern, Depositalass der Stadt Bern, Gewerbekasse, Schweiz. Vereinsbank, Eug. v. Bären & Cie., Armand v. Ernst & Cie., von Ernst & Cie.,	Biel: Kantonalbank v. Bern, Schweiz. Bankverein, Schweiz. Volksbank;	Thun: Kantonalbank v. Bern, Spar- & Leihkasse, n. Filiale Gstaad u. Spliez;
Burgdorf: Kantonalbank v. Bern, Bank in Burgdorf;	Huttwil: Spar- & Leihkasse;	Solothurn: Solothurner Kantonalbank, Solothurner Handelsbank, n. Filiale Grenchen u. Olten, Solothurnische Volksbank, Solothurnische Leihkasse;
Langenthal: Kantonalbank v. Bern, Bank in Langenthal;	Langnau: Kantonalbank v. Bern, Bank in Langnau;	Steffisburg: Spar- & Leihkasse.

## S. A. du Grand Hôtel Excelsior et Bon-Port, Montreux

MM. les actionnaires de cette société sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le mardi 28 septembre prochain, à 3 h. après-midi, à l'Hôtel Excelsior et Bon-Port, à Montreux. Etablissement de la feuille de présence à 2½ h.

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil et des commissaires. 2. Délibération sur l'approbation des comptes de l'exercice écoulé. 3. Nominations statutaires (contrôleurs). 4. Autorisation au conseil pour créer, ensuite de la réorganisation financière, une obligation 3e rang de fr. 250,000. (2719 M) 34531

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires peuvent être consultés, dès ce jour, à la Banque Populaire Suisse, à Montreux, laquelle délivrera aussi les cartes d'admission à l'assemblée sur présentation des actions ou des certificats de dépôt. Les actions privilégiées seront adressées aux bénéficiaires avant l'assemblée.

Montreux, le 14 septembre 1920. Au nom du conseil d'administration, Le président: ALLAMAND, notaire.

## Centrale des Charbons S. A. en liq., Bâle

### Paiement du dividende

Conformément aux décisions prises par l'assemblée générale d'aujourd'hui, un dividende de 6% soit fr. 30 pour le troisième exercice, terminé le 31 juillet 1920, est payable dès le 20 septembre 1920, tant pour les actions ordinaires que pour les actions privilégiées, contre remise du troisième coupon.

L'encaissement a lieu auprès des établissements de crédit et des Banques cantonales chez lesquels les paiements sur nos actions ont été effectués. (5825 Q) 34771

Les coupons ne doivent pas être envoyés à la Centrale des Charbons S. A. en liq.

Les détenteurs de certificats provisoires nominatifs recevront directement le montant auquel ces certificats leur donnent droit. Bâle, le 18 septembre 1920.

Au nom du conseil d'administration, Le président: Dr. Paul Scherrer.

## SUCHARD S. A.

Remboursement d'obligations 4% de l'Emprunt de fr. 3,000,000  
Série A de 1905

Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du 21 septembre 1920:

26	303	513	822	1083	1184	1523	1960	2278	2754
36	351	685	832	1096	1224	1570	1975	2319	2757
126	376	696	836	1099	1265	1638	2007	2464	2767
137	388	649	879	1106	1332	1667	2082	2487	2776
179	391	680	887	1132	1385	1696	2084	2569	2816
182	394	732	895	1135	1410	1718	2089	2612	2817
192	442	767	905	1139	1418	1776	2122	2613	2852
248	443	804	1015	1156	1431	1777	2129	2623	2921
251	463	812	1024	1163	1458	1830	2265	2652	2990
267	487	821	1042	1164	1513	1902	2275	2727	2994

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 31 décembre 1920:

à Neuchâtel: au siège social et chez MM. Berthoud & Co., banquiers;

à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 31 décembre 1920. (7104 N) 35151

Les obligations nos 630, série A de 1905 et 2738, 5% de 1913, sorties aux précédents tirages, n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Neuchâtel, le 22 septembre 1920.

SUCHARD S. A.

## Fabrique d'Engrais Chimiques de Fribourg

Le coupon n° 19 pour l'exercice 1919/20 est payable dès ce jour par fr. 25 à la Banque Populaire Suisse, à Fribourg, ou au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne, ou à notre caisse. 3527 (8154 F) Fribourg, 22 septembre 1920.

La Direction.